



Mit den neuen, hochmodernen Produktionskapazitäten kann Dätwyler das attraktive Wachstumspotenzial im Health-Care-Markt nutzen.

LANGFRISTIG PROFITABLES WACHSTUM

Die Dätwyler Gruppe strebt ein nachhaltig profitables Wachstum zum Nutzen aller Anspruchsgruppen an. Dies bildet zusammen mit der einzigartigen Aktionärsstruktur die Grundlage zur Wahrung der unternehmerischen Selbstständigkeit der Gruppe sowie zur Wahrnehmung der sozialen und ökologischen Verantwortung.

Mehr als 100 Jahre erfolgreiche Unternehmensgeschichte stehen für die langfristige Orientierung der Dätwyler Gruppe. Mehrere Produktionsstätten der Dätwyler Gruppe befinden sich seit mehreren Jahrzehnten an den gleichen Standorten. Häufig gehört Dätwyler in den Regionen ihrer Standorte zu den grösseren Arbeitgebern. Dadurch generieren die Dätwyler Standorte einen erheblichen direkten und indirekten Nutzen für das regionale Gewerbe. Von diesen indirekten wirtschaftlichen Auswirkungen profitieren auch die Gemeinwesen, unter anderem durch die Ausbildungsplätze und die direkten Steuerzahlungen der Dätwyler Gesellschaften, aber auch durch die indirekten Steuerzahlungen der Mitarbeitenden.

Weitere Verbesserung des Betriebsergebnisses

Im Berichtsjahr 2018 hat die Dätwyler Gruppe den Nettoumsatz im Vergleich zum Vorjahr um 5.4% auf CHF 1'361.6 Mio. gesteigert (Vorjahr CHF 1'291.4 Mio.) und damit die selbstgesetzten Ziele erreicht. Bereinigt um die positiven Währungs- und Akquisitionseffekte resultierte ein organisches Umsatzwachstum von 2.0%. Das Betriebsergebnis (EBIT) verbesserte sich weiter auf CHF 170.0 Mio. (Vorjahr CHF 162.6 Mio.). Die EBIT-Marge konnte mit 12.5% (Vorjahr 12.6%) nahezu gehalten werden und lag im jüngst erhöhten Zielband. Dies trotz erheblichen Anlaufkosten für diverse Wachstumsprojekte, insbesondere für die neuen Health-Care-Kapazitäten in den USA und in Indien sowie die Einmalkosten für die Ein-Marken-Strategie von Nedis. Das Nettoergebnis belief sich auf CHF 121.0 Mio. (vgl. Geschäftsbericht 2018, insbesondere S. 2–11 und S. 56–63).

Stark positioniert für die Herausforderungen der Zukunft

Das Umfeld in einigen der von uns bearbeiteten Märkte könnte 2019 vorübergehend schwieriger werden. Die globalen Handelsstreitigkeiten haben vor allem im Automobilmarkt die Unsicherheiten erhöht. Mit den 2018 und in den Vorjahren umgesetzten Massnahmen und der eingeschlagenen Strategie ist Dätwyler für die Herausforderungen der Zukunft aber gut vorbereitet. Aus heutiger Perspektive erwarten wir für 2019 einen Umsatz zwischen CHF 1'450 Mio. und CHF 1'500 Mio. und eine EBIT-Marge im jüngst zweimal erhöhten Zielband von 12% bis 15% (vgl. Geschäftsbericht 2018, S. 8–11). Um die wirtschaftlichen Interessen des Managements und der Aktionäre aufeinander abzustimmen, sind der jährliche variable Lohnanteil und der langfristige Beteiligungsplan an klare Leistungsindikatoren geknüpft und belohnen die langfristige Leistung und den nachhaltigen Erfolg (vgl. Geschäftsbericht 2018, S. 42–54).

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

- **Die** Dätwyler Standorte generieren einen erheblichen Nutzen für das regionale Gewerbe und die Gemeinwesen.
- **Im** Berichtsjahr 2018 hat Dätwyler die selbstgesetzten Ziele erreicht: Der Umsatz stieg um 5.4% auf CHF 1'361.6 Mio. und die EBIT-Marge erreichte 12.5%.
- **Ziele:** Umsatzwachstum 2019 auf CHF 1'450 Mio. bis CHF 1'500 Mio., Zielband für die EBIT-Marge von 12% bis 15%.